

Beobachtungen = Observations

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **61 (2003)**

Heft 315

PDF erstellt am: **16.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

beobachten, während es über kleinere Ströme viel zu wenig Daten gibt. Dabei gibt es gerade bei kleinen Strömen oft grosse Überraschungen: So lieferten die Alpha-Monocerotiden, die jährlich maximal 5 Meteore pro Stunde zeigen, im November 1995 plötzlich kurzzeitig 400 Meteore pro Stunde, ohne dass das jemand vorausgesehen hätte. Aber es gibt auch jenen zweiten Typ von Beobachtern, die einfach bei den grossen Maxima Daten liefern, falls sie sie erwischen. Leider kann man die Daten von Anfängern dann oft nicht brauchen, weil sie die einfachen Regeln missachten.

Falls Sie gerne Meteore beobachten möchten und vielleicht noch Fragen haben oder einen kleinen Beobachtungs-

kurs absolvieren möchten, helfe ich gern.

Dank

An Dr. RAINER ARLT, für Kommentare zum Entwurf, und MICHAEL BUCHMANN für technische Hilfe.

Résumé

Observer des météores n'est pas très difficile mais très intéressant. L'organisation internationale IMO compile ces observations et les prête aux astronomes professionnels. J'ai décrit deux façons d'observer: Le «plotting», ça veut dire tracer les météores sur des cartes spéciales, et le «counting», ça veut dire noter seulement les magnitudes des mé-

téores en décidant sous le ciel, de quelle source un météore vient (ce qui est plus difficile que plotter). Si quelqu'un(e) a des questions sur l'observation des météores ou veut aide d'un petit cours, il (elle) peut s'adresser à mon adresse en bas.

ANDREAS BUCHMANN
Froburgstr. 324, 8057 Zürich
abuchmann@mydiar.ch

Bibliographie

- (1) RENDTEL, J., ARLT, R. & McBEATH, A. (1995):
Handbook for visual meteor observers.
Erhältlich bei der IMO (siehe (2))
(2) <http://www.imo.net>

BEOBSACHTUNGEN OBSERVATIONS

Einfache Astrofotographie mit Digitalkamera

Teleskop: 150mm f:5; Kamera: Nikon Coolpix 4500, direkt auf Okular 25mm; 4 ungeführte Aufnahmen von je 30", 800 ASA.

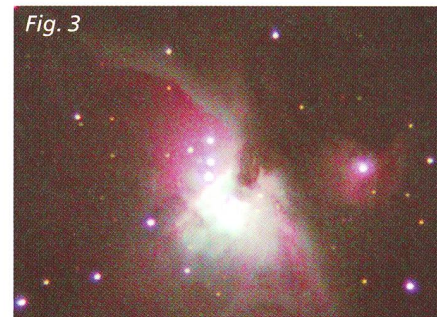
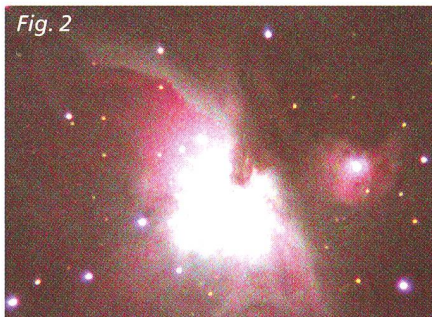
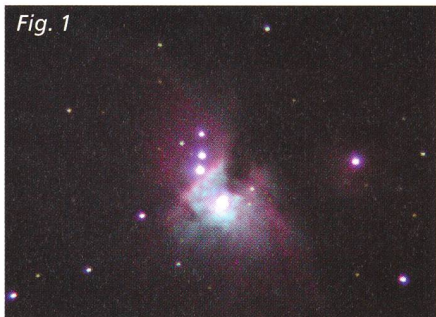
Mit freunlichen Grüssen

ALBERTO OSSOLA, CH-6933 Muzzano, E-mail: alosso@bluewin.ch

Fig. 1: Eine der 4 Originalaufnahmen.

Fig. 2: Summe der 4 Aufnahmen.

Fig. 3: Bearbeitung von der Summenaufnahme mit einer einzelnen Originalaufnahme, um die oberexponierten zentralen Regionen besser darzustellen.






in jedem Heft erwarten Sie:

- ▶ **aktuelle Daten** z.B. gegenseitige Erscheinungen der Jupitermonde 2003
- ▶ **Beobachtung** z.B. Fotografie und visuelle Beobachtung der Saturnringdetails
- ▶ **Testberichte** z.B. Produktvergleich 8"-GPS-Teleskope Celestron vs. Meade
- ▶ **Technik** z.B. Anleitung zur Justage eines Newton-Spiegelteleskops
- ▶ **Himmelstour** z.B. »Starhop« im Sternbild Stier mit detaillierten Aufsuchkarten

unsere Praxis-Pluspunkte:

- eigene Recherche, keine Übersetzungen
- alle Redakteure sind aktive und praxiserfahrene Amateurastronomen
- wir haben direkten Kontakt zur Astroszene
- interaktive Beobachtungsprojekte für Leser
- +30% Abonnenten im Jahr 2002 irren nicht

6 Hefte im Jahr à 80 Seiten in Farbe, Jahresabo 40,- €

... die Zeitschrift für Ihr Astroerlebnis!

3 Hefte lesen, und dabei sparen! Jetzt Probeabo für 17,- € bestellen!

 **Bequem bezahlen – mit unserer Schweizer Bankverbindung**

interstellarum, Luitpoldstr. 3, D-91054 Erlangen, FAX: +49-9131-978596 • www.interstellarum.de

CGE SERIE

**Gutes Werkzeug ist die Basis
für erfolgreiches Arbeiten.**

CELESTRON®

Optik	CGE 800	CGE 925	CGE 1100	CGE 1400
Brennweite	2032mm / F10	2350mm / F10	2800mm / F10	3910mm / F11
Sekundärspiegel-Obstruktion	2,7"	3,35"	3,75"	4,5"
Auflösungsvermögen nach Raleigh-Bogensekunden	0.68	0.59	0.50	0.39
Vergütung	Starbright TM	Starbright TM	Starbright TM	Starbright TM
Tubusmaterial	Kohlefaser	Aluminium	Kohlefaser	Aluminium
Fastar-Vorbereitung	ja	nein	ja	ja

Standard Zubehör	CGE 800	CGE 925	CGE 1100	CGE 1400
Okular	25mm Plössl	25mm Plössl	25mm Plössl	25mm Plössl
Zenit Spiegel/Prisma	Zenitprisma 11/4"	Zenitprisma 11/4"	Zenitprisma 11/4"	Zenit Spiegel 2"
Sucherfernrohr	6x30 gerade	9x50 gerade	9x50 gerade	9x50 gerade
Stromversorgung	Autobatterie- getaktetes Netzteil	Autobatterie- getaktetes Netzteil	Autobatterie- getaktetes Netzteil	Autobatterie- getaktetes Netzteil
Gegengewichte	1 x 5 kg	1 x 12 kg	1 x 12 kg	2 x 12 kg

CGE-Serie mit GPS-Option

**CGE – eine deutsche,
parallaktische GOTO-Montierung für
die komplette Baureihe der
CELESTRON Schmidt-Cassegrain-
Optiken.**

CGE 1400
Fr. 15'990.-

CGE 1100
Fr. 9'990.-

CGE 925
Fr. 9'290.-

CGE 800
Fr. 8'290.-

CGE 1400
CGE 1100
CGE 925
CGE 800

CGE-Montierung
Fr. 7'390.-

Technische Daten der CGE-Montierung

Software:

- Objektdatenbank mit 40.000 Objekten
- 400 benutzerdefinierte Objekte
- Hibernate-Funktion: erhält die Position auch bei ausgeschalteter Montierung
- Polausrichtungsfunktionen für Nord- und Süd-Himmel
- Diverse Bewegungsfilter/es werden nur Objekte über dem Horizont angezeigt
- Permanentes PEC – korrigiert den periodischen Fehler, den alle Schneckenantriebe konstruktionsbedingt besitzen.

Elektronik:

- erschütterungsfreier Lauf und sanfte Bewegungsabläufe bei der Schnellpositionierung durch elektronische Rampensteuerung
- Nullpunktgeber in beiden Achsen
- permanente Echtzeituhr
- Frei definierbare Endschalter in der Stundenachse
- 12 V Gleichstrom-Servomotoren mit angesetzten Achsencodern
- 850 mA Stromaufnahme
- Encoder Auflösung: 0,11 Bogen-sekunden!
- 4°/Sekunde Maximalgeschwindigkeit

Mechanik:

Stundenachse/Deklinationsachse:

- 1" = 2,54 cm hydraulisch geschliffene Welle aus V2A rostfreiem Stahl
- zwei vorgespannte Kegelrollenlager Ø 50 mm
- 120 mm/83 mm Ø Drucklager
- vorgespanntes Ø 135 mm Bronze-Schneckenrad mit 180 Zähnen, gefertigt nach US-Präzisionsnorm AGMA 10
- 11 mm Ø geschliffene Schnecke aus rostfreiem Stahl
- 4-Punkt/2-Punkt Drucklager-Kupplung mit rostfreier Andruckscheibe. Erlaubt eine rutschfeste Klemmung, besonders wichtig für fotografische Anwendung.
- Rundlaufgenauigkeit 10-15 Bogensek. Pendelschlag/ohne elektron. Korrektur
- Polhöhe: 10° bis 60° nördl. oder südl. Breite
- Tragkraft: 29,5 kg

Optionales Zubehör (kl. Auswahl):

- 12 V „Power Tank“ 7Ah Batterie-Stromversorgung (Best. Nr. 919367)
- 2" 70° Axiom Weitwinkelokulare
- Telekompressor f/6,3 (Best. Nr. 919529)
- CN 16 6PS Modul (Best. Nr. 919255)
- Polsucher beleuchtet

CELESTRON Teleskope von der Schweizer Generalvertretung mit Garantie und Service.

proastro
P. WYSS PHOTO-VIDEO EN GROS

Dufourstrasse 124 • 8034 Zürich
Tel. 01 383 01 08 • Fax 01 383 00 94
E-Mail: info@wyssphotovideo.ch